

PAISTE SIGNATURE LINE NEUHEITEN



Mit heute insgesamt 64 verschiedenen Modellen ist die Paiste „Signature Line“ eine vielfältige und doch übersichtlich gestaltete Serie. Aktuell wurden drei neue Ride-Cymbal-Modelle mit 22" Durchmesser aufgelegt, um dem Trend nach größeren Ride-Cymbals gerecht zu werden, sowie ein Modell – erhältlich in zwei Größen – für den Bereich „Metal“ entwickelt. Zudem wurden drei Cymbals aus dem Angebot der ehemaligen „Exotic Percussion“-Linie in die „Signature Line“ integriert. Freundlicherweise wurden uns alle Modelle von Paiste zu einem Test zur Verfügung gestellt.

KONSTRUKTION

Unsere Testmodelle aus dieser Top-Serie präsentieren sich allesamt mit einer exzellenten Verarbeitungsqualität.

22" Full Ride: Dieses Cymbal hat eine beidseitig komplett abgedrehte Oberfläche. Die Tonal Grooves fallen sehr breit und mit unterschiedlichen Abständen aus. Das Profil wurde intensiv bearbeitet und zeigt ein Hämmernmuster mit ausgeprägten, ca. 2 cm durchmessenden Einschlägen. Das Profil zeigt eine stark gebogene Form, die Kuppe ist mittelgroß (Durchmesser und Höhe). Das Cymbal ist recht schwer und das Profil zeigt eine hohe Vorspannung.

22" Dry Ride: Sehr breite, unterschiedlich weit auseinander platzierte und beidseitig aufgebrachte Tonal Grooves prägen das Bild dieses Cymbals. Das Cymbal bietet ein linear verlaufendes und eher flach gehaltenes Profil. Die Kuppe ist groß dimensioniert und bietet eine ausgeprägte Kugelform. Das recht schwere Cymbal wurde mit einem intensiven und dichten Hämmernmuster bearbeitet. Die Durchmesser der Einschläge variieren dabei stark voneinander.

22" Mellow Ride:

Auch das „Mellow Ride“ wurde beidseitig mit breiten Tonal Grooves abgedreht. Das Profil ist recht hoch geformt, zeigt aber einen fast geradlinigen Verlauf. Die Kuppe bietet einen normalen Durchmesser zur Proportion, ist aber insgesamt etwas flacher gehalten, als dies z. B. beim „Dry Ride“ der Fall ist. Die Hammerschläge zeigen den kleinsten Durchmesser und die geringste Intensität.

22" & 20" Dark Metal Ride: Beide Cymbals präsentieren sich mit einer ungewöhnlichen Optik: Ein ca. 1" breiter Randbereich und die Kuppe sind auf der Spielseite sehr fein abgedreht, während der übrige Teil des Profils und die vollständige Rückseite einen schwarzen, durchbrochenen Lack zeigen. Hier schimmert die goldgelbe Cymbalbronze an den Einschlagstellen des Hämmernmusters (und vermeintlichen Kratzspuren) hindurch. Die Hammerschläge zeigen einen relativ kleinen Durchmesser und liegen weit auseinander. Die Bearbeitung wurde ausschließlich von der Spielseite her ausgeführt. Das Profil der schweren Cymbals beschreibt einen deutlichen Bogen, die Kuppen sind stark ausgeprägt und bieten einen zur Proportion großen Durchmesser.

20" Flinger Ride: Das „Flinger Ride“ präsentiert sich mit einer glänzenden und beidseitig abgedrehten Oberfläche. Die Tonal Grooves sind relativ breit und in unterschiedlichen sowie weiten Abständen gesetzt. Das Cymbal wurde mit großen Hammerschlägen auf dem Profil bearbeitet, es zeigt ein fast welliges Profil. Die Form des Profils ist sehr flach und in nahezu linearem Verlauf gestaltet. Das Cymbal bietet eine recht kleine und ebenfalls abge-

drehte Kuppe. Das dünne und sehr leichte Cymbal ist zudem mechanisch sehr flexibel.

12" Flinger Bell: Das Cymbal ist für seine Größe ein echtes Schwergewicht und präsentiert sich mit einer eigenständigen Optik. Auf der Spielseite wie Rückseite ist ein ca. 2" breiter Bereich auf dem Profil abgedreht, der übrige Teil und die Kuppe zeigen die natürlich bräunlich-goldene Farbe der Cymbal-Bronze. Lediglich der nicht abgedrehte Teil des Profils unterhalb der Kuppe und am Rand wurde mit kleinen Einschlägen gehämmert. Das Profil zeigt eine eigenwillige Gestalt: Betrachtet man die Unterseite, so verläuft es von der Kuppe aus zunächst extrem flach, und in der Mitte neigt es sich dann stärker zum Rand hin. Betrachte man die Spielseite, fällt dieser Effekt kaum auf und das Cymbal beschreibt einen leicht flachen Bogen hin zum Rand.

13" Mega Cup Chime: Eigentlich besteht das „Mega Cup Chime“ ausschließlich aus einer gigantischen Kuppe, wäre da nicht der ca. 1" breite Rand. Die Spielseite zeigt Zonen, die nicht abgedreht und lediglich gehämmert sind im Wechsel mit sehr fein abgedrehten und ungehämmerten Zonen. Die Rückseite erscheint in bräunlich-goldenem Finish und zeigt die intensive Hämmernung des Randbereichs von dieser Seite und ein verstreutes, weit auseinander liegendes Hämmernmuster auf der Innenseite der Kuppe.

SOUND

22" Full Ride: Setzt man hier „Full Ride“ mit reich an Obertönen gleich, so ist die Namensgebung durchaus treffend gewählt. Der Anschlag sowie das sehr lange stehende Sustain bieten viele, singende Obertöne. Der sehr klare Anschlagssound dominiert den Klang mit präsenten Höhen. Das Sustain

ist transparent und moduliert im Ausklang leicht. Auch wenn die Obertöne prägnant sind, so bietet das Cymbal doch eine gute Basis an subharmonischen Frequenzen im Sustain, so dass es druckvoll wirkt und bestens für das weite Feld von Pop- bis Rock-Musik geeignet ist. Die Kuppe bietet einen durchsetzungsstarken, hell-singenden Anschlag.

22" Dry Ride: Der Attack entspricht einem dunklen und trockenen Charakter, das Sustain bietet kurze und klare Präsenzen, steht aber recht lange. Somit wird mit diesem Cymbal ein interessanter Klang angeboten, der eine gute Brücke zwischen extrem trockenem Attack-Sound und typischen „Full-Ride“-Klängen schafft. Das Cymbal bietet eine sehr direkte und schnelle Ansprache. Auch bei härterer Gangart ist es übersteuerungsfest und durchsetzungsstark.

22" Mellow Ride: Die Grundlautstärke des Cymbals ist nicht allzu hoch, jedoch bietet es eine sehr gute Dynamik von extrem feiner Spielweise bis zur moderaten Gangart. Der feine, helle Anschlag-Sound und das grundsätzlich dunkle, transparente Sustain mit schimmernden Obertönen blenden sehr sauber ineinander. Dieses Cymbal bietet einen transparenten Klang mit feinen Obertönen und sehr sauberen subharmonischen Frequenzen. Im Sustain ist sehr wenig Modulation auszumachen.

22" & 20" Dark Metal Ride: Wie der Name es schon sagt, werden nun auch in der „Signature Line“ für die Metal-Fans zwei spezielle Ride-Cymbals angeboten. Auf dem Profil angespielt präsentieren sich beide Modelle mit einem dunklen und glockigen Sustain. Der Attack ist prägnant, bietet erstaunlich dunkle Frequenzanteile und sehr eingegrenzt auch einige helle Frequenzen. Ein eigenwilliger Grundklang, der außerordentlich kräftig wirkt. Das 20" Modell bietet dabei die gleiche Klangcharakteristik, nur im Frequenzband etwas nach oben hin verschoben. Die Kuppen bieten ebenfalls den eigenwilligen Mix aus zunächst prägnanten und kräftigen Obertönen, die dann sehr schnell in ein leicht singendes, glockig-mittiges Sustain einschwingen. Wer also einen eher dunkeln und doch durchsetzungsstarken, metal-geeigneten Sound sucht, der findet hier eine ausgezeichnete Klang-Alternative.

20" Flanger Ride: Das Cymbal bietet ein sehr dunkles und tiefes Sustain mit leicht rauschend modulierendem Charakter. Es schwillt direkt nach dem Anschlag leicht auf und ab und macht damit seinem Namen schon einmal alle Ehre. Der Anschlagsklang setzt sich mit feinen und deutlichen Obertönen darüber ab. Die Dynamik ist ausgezeichnet und das Cymbal bietet eine ausgezeichnete Ansprache in einer Bandbreite von einer sehr leisen, filigranen bis hin zu einer schon recht kräftigen Spielweise. Dann dominiert ein rauschender, auf- und abschwelliger Sound das Geschehen. Zudem bietet es auch sehr gute Crash/Ride-Eigenschaften.

12" Flanger Bell: Das „Flanger Bell“ erzeugt sehr spitze Brillanzen und ein nachhallendes, modulierendes Sustain. Im Attack bildet sich ein kurzer Trash-Effekt aus, der das Ganze zunächst kehlig wirken lässt. Hier steht eher der Effektsound im Vordergrund, der sich natürlich auch in ein Drumset integrieren lässt, aber sicherlich eher Freunde im Bereich der Percussion finden wird.

13" Mega Cup Chime: Extreme Brillanzen und ein glockiges, singendes und sehr langes Sustain schon bei feinsten Anschlägen sind das Trademark dieses Cymbals. Mit Schlägen auf den Randbereich – auch mit dem Stockschaft – lassen sich deutliche Akzente setzen, die dann auch den konkreten Ton des Cymbals in noch größerer Lautstärke hervorheben.

FAZIT

Paiste beweist in Sachen Fertigungsqualität erneut den ausgezeichneten Ruf als Hersteller von makellosen „State Of The Art“-Produkten. Die „Signature Line“ wurde mit den 22" Ride-Cymbals um einige sehr gute, nuancierte Klangvarianten erweitert. Sehr interessant sind die „Dark Metal Ride“-Cymbals, die eine wirklich gelungene Symbiose aus klassisch dunklen Rock-Cymbalsounds und zeitgenössischen Metal-Sounds darstellen – eine eigenwillige Alternative zum bisher Bekannten. Positiv zu bewerten ist, dass im Zuge der Straffung der Paiste-Modellpalette so interessante Sound wie der des „Mega Cup Chime und des „Flanger Bell“ weiter erhältlich bleiben. Gemessen an der gebotenen Klangvielfalt und der Verarbeitungsqualität gehen die Preise für diese hochwertigen Instrumente in Ordnung.

Ralf Mikolajczak

PROFIL

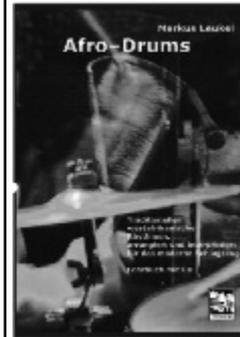
Hersteller Paiste
Herkunftsland Schweiz
Serie Signature Line

Material Paiste Klanglegierung/Signature Cymbal-Bronze
Vertrieb Paiste Trading EU GmbH
ab 01. 01. 2006: GEWA, www.gewamusic.com
Internet www.paiste.com
Preise/Modelle 22" Signature Full Ride: ca. € 510,-
22" Signature Dry Ride: ca. € 510,-
22" Signature Mellow Ride: ca. € 510,-
22" Signature Dark Metal Ride: ca. € 510,-
20" Signature Dark Metal Ride: ca. € 427,-
20" Signature Flanger Ride: ca. € 427,-
12" Signature Flanger Bell: ca. € 205,-
13" Signature Mega Cup Chime: ca. € 217,-#

Drums und Percussion Lehrbücher+ CD



Mahdi Milla/Frank Denzinger
PLAY TOGETHER
mit **Schlagzeug total**
Modulares Konzept für den modernen Drumunterricht für Gruppen, Ensemble, auch fächerübergreifend und den Einzelunterricht. Auf der CD: Übungen, Loops und Songs.
ISBN 3-89775-091-0
160 Seiten, 24,90 incl. CD



Markus Leukel
AFRO-DRUMS
Lehr-Spielbuch mit CD
Traditionell-westafrikanische Rhythmen, arrangiert und interpretiert für das moderne Schlagzeug. Ein wahrer Fundus für jeden Drummer und Percussionisten.
ISBN 3-89775-090-2
84 Seiten, 24,90 incl. CD



José J. Cortijo
KLEINPERCUSSION spielen. Agogos-Claves Cabassa-Campana-Güiro Güira-Maracas-Shaker Tambourine-Triangel und Multipercussion. **CD:** Die Übungen und Playalongs können gedruckt werden.
ISBN 3-89775-081-3
80 Seiten, 19,80 incl. CD



Michael Claudi/Dieter Ern
PLAYALONG Snaresdrum
Mit 28 Stücken können die im Anfangsunterricht erworbenen Fähigkeiten motivierend angewendet werden. Geeignet für Gruppenunterricht, Zusammenspiel mit div. Instrumenten, Vorspiele.
ISBN 3-89775-086-4
32 Seiten 19,80 incl. CD



Thomas Arens
ERSTE ÜBUNGEN für DRUMSET-Anfänger
Technik-Klassische Technik Notenlesen-Percussion-Set Theorie. Gelernt wird auch: Zähl/Sprechtechnik, Stockgefühl, Lufttrommeln, der Umgang mit Metronom.
ISBN 3-89775-079-1
84 Seiten, Spiralbind. 19,80

LEU-VERLAG

Herweg 34, 51429 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 981414 leu.verlag@aol.com

